Reisen für Alle

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Jugendherberge Lutherstadt Wittenberg

Schlossstraße 14/15
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: +49 3491 505205

wittenberg@jugendherberge.de
http://www.jugendherberge-wittenberg.de

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 25. September 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung

Jugendherberge Lutherstadt Wittenberg

©Manuela Fischer

Durchgang zum Eingang

©DSFT Berlin

Eingang

©DSFT Berlin

Rezeption

©DSFT Berlin

Eingangsbereich

©DSFT Berlin

Öffentliches WC

©DSFT Berlin

Speiseraum

©DSFT Berlin

Parken

Parkplatz

Der Stellplatz für Menschen mit Behinderung befindet sich am Ende der parkenden Kfz

©DSFT Berlin

Blick vom Ende des Parkplatzes in Richtung Schlossstrasse

©DSFT Berlin

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 170 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Der Stellplatz ist durch ein Piktogramm auf dem Straßenbelag gekennzeichnet.

Weg außen

Weg vom Parkplatz zur Schlossstraße

Weg vom Parkplatz
zur Schlossstraße

© DSFT Berlin

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 57 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 30 m.

Weg vom Parkplatz bis Zugang Innenhof Schlosskomplex

Blick in Richtung
Durchgang
zum Innenhof
Schlosskomplex

©DSFT Berlin

Durchgang
zum Innenhof
Schlosskomplex

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 350 cm

Länge des Weges: 67 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 1 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 67 m.

Eingangsbereich

Eingang – Glasanbau

Belagswechsel vor der Eingangstür

Manuela Fischer

Eingang – Glasanbau

©Manuela Fischer

Türöffner

©Manuela Fischer

Eingang – Glasanbau

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 114 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Automatischer Türöffner: Bewegungsfläche vor der Stele: 10 m x 3 m, Höhe der Bedienelemente: 85 cm bis 125 cm, Euroschlüssel

Lobby im Glasanbau mit Sitzbereich

Lobby Glasanbau mit Sitzbereich

©DSFT Berlin

Lobby Glasanbau mit Sitzbereich

©DSFT Berlin

Lobby Glasanbau mit Sitzbereich

©DSFT Berlin

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Fußweg vom Durchgang Straße zum Eingang Jugendherberge

Fußweg vom Durchgang zum Eingang Jugendherberge

©DSFT Berlin

Fußweg vom Durchgang zum Eingang Jugendherberge

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 33 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 1,5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 33 m.

Rezeption

Rezeption

Rezeption

©DSFT Berlin

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 890 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 230 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 126 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 77 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Weg vom Eingang zur Rezeption

Weg vom Eingang zur Rezeption

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 280 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

2. OG: Zimmer 205 mit Sanitärraum – behindertengerecht

2. OG: Zimmer 205

2. OG: Zimmer 205

©Manuela Fischer

2. OG: Zimmer 205

©Manuela Fischer

2. OG: Zimmer 205

©Manuela Fischer

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 126 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 380 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 280 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 52 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 78 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 280 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 0 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 0 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 15 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 47 cm

Breite des Bettes: 90 cm

Es gibt insgesamt 1 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

2. OG: Bad im Zimmer 205

2. OG: Bad im Zimmer 205

©DSFT Berlin

2. OG: Bad im Zimmer 205

©DSFT Berlin

2. OG: Bad im Zimmer 205

©DSFT Berlin

2. OG: Bad im Zimmer 205

©DSFT Berlin

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 130 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 86 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 97 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 366 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 174 cm

Höhe des Toilettensitzes: 46 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 87 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 88 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 245 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 205 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 140 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 86 cm

Höhe der Duscharmatur: 116 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 7 cm

Anmerkungen für den Gast: Das Bad kann von zwei Schlafräumen aus genutzt werden.

Treppenhaus

Treppe

©Manuela Fischer

Treppe

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 47

Höhe der Schwellen/Stufen: 17,75 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Aufzug

Aufzug

©Manuela Fischer

Aufzug

©Manuela Fischer

Aufzug

©Manuela Fischer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 542 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 896 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 109 cm

TIEFE der Kabine innen: 146 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 400 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 375 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 105 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 88 cm

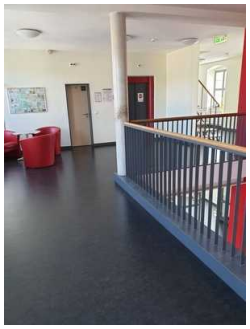
Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 56 cm.

2. OG: Zimmerflur

---

2. OG: Zimmerflur

©Manuela Fischer



2. OG: Zimmerflur

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 18 m

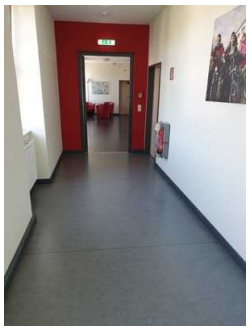
Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 197 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

2. OG: Flurtür nach Aufzug

2. OG: Flurtür nach Aufzug

Manuela Fischer



2. OG: Flurtür nach Aufzug

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 102 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 251 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 780 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Frühstücksraum

EG: Frühstücksraum

EG: Frühstücksraum

©DSFT Berlin

EG: Frühstücksraum

©DSFT Berlin

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 105 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 8 Tisch/Tische

EG: Weg von der Rezeption zum Frühstücksraum

Weg von der
Rezeption zum
Frühstücksraum

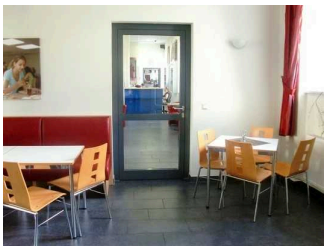
©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 100 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

EG: Tür Frühstücksraum



Tür zum
Frühstücksraum

©DSFT Berlin

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 105 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Seminarraum 1

EG: Seminarraum 1

EG: Seminarraum 1

©DSFT Berlin

EG: Seminarraum 1

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 14 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 240 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Seminarraum 1 kann mittels Schiebewände entsprechend des Bedarfes unterteilt werden.

EG: Weg von der Rezeption zu Seminarraum 1

Flur von der Rezeption zum Seminarraum 1

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 60 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

1. Flurtür zwischen Rezeption und Seminarraum 1

1. Flurtür zwischen Rezeption und Seminarraum 1

Udo Rheinländer

Lichte Breite des Durchgangs: 178 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 137 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 340 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Tür mit Feststeller

2. Flurtür Richtung Seminarraum 1

2. Flurtür Richtung Seminarraum 1

Udo Rheinländer

Lichte Breite des Durchgangs: 186 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 334 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 495 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tischtennis- / Spielraum

Tischtennis- und Spielraum

Tischtennis- und Spielraum

©DSFT Berlin

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 7 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 220 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Flur zum Tischtennis- / Spielraum

Flur zum Tischtennis- / Spielraum

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 143 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: .

Tür

Flurtür Richtung Tischtennis- und Spielraum

Blick auf den Flur
zum Tischtennis-
Spielraum

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 143 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tür zum Tischtennis- und Spielraum

Tür zum Tischtennis-
und Spielraum

©DSFT berlin

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 217 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: auf Anfrage

Anmerkungen für den Gast: Bei Bedarf werden die erforderlichen Hilfsmittel besorgt; bitte rechtzeitig anmelden. WLAN ist im öffentlichen Bereich vorhanden.

Formulare ohne Teilbereiche

Weg von Rezeption zum Aufzug

Blick von Rezeption zum Aufzug

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 255 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür

Tür Zimmer 205

Tür Zimmer 205

©Manuela Fischer

Tür Zimmer 205

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 126 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 378 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

WC-Tür – Zimmer 205

WC-Tür – Zimmer 205

©Manuela Fischer

WC-Tür – Zimmer 205

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 378 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 129 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Anmerkungen für den Gast: Das WC kann von zwei Zimmern aus genutzt werden. Bei Nutzung durch einen Gast, wird die WC-Tür für das andere Zimmer sicherheitshalber versperrt.

Tür zum Seminarraum 1

Tür zum Seminarraum 1

Udo Rheinländer

Lichte Breite des Durchgangs: 206 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 334 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 495 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm